

## Frequently Asked Questions (FAQ)

- In welchem Zeitraum findet die Marktabfrage statt?
  - Die Marktabfrage läuft über einen Zeitraum von ca. zwei Monaten (vom 14. April bis zum 05. Juni 2026).
- Wer kann teilnehmen?
  - Alle Unternehmen, die einen zukünftigen Wasserstoffspeicherbedarf identifiziert haben und in Zukunft planen Wasserstoffspeicherkapazitäten zu verwenden. Wir freuen uns sowohl über Teilnehmer aus dem Inland als auch aus dem Ausland.
- Welche Informationen werden bei der Bedarfsmeldung abgefragt?
  - Kern der Abfrage sind die Wasserstoffspeicherkapazitäten und deren Komponenten Arbeitsgasvolumen (AGV), Einspeicherleistung (ESL) sowie Ausspeicherleistung (ASL). Darüber hinaus enthält die Marktabfrage Fragen zum Unternehmen sowie zu Aufkommen und Verwendung von Wasserstoff. Somit kann INES Rückschlüsse auf Wasserstoffspeicherkapazitäten ziehen, auch wenn Sie selbst diese noch nicht genau beziffern können. Diese Angaben sind freiwillig. Jedoch helfen Sie uns mit möglichst umfangreichen Daten, die Wasserstoffspeicherbedarfe entsprechend Ihrer zukünftigen Anforderungen zu identifizieren.
- Was sollen wir tun, wenn wir Daten differenziert nach Unternehmensteilen angeben möchten?
  - Einige Fragen sind so gestellt, dass eine Mehrfachantwort möglich ist. Gibt es dennoch Schwierigkeiten, können Sie sich gerne unter [MAHS@energien-speichern.de](mailto:MAHS@energien-speichern.de) an INES wenden und wir finden gemeinsam eine Lösung.
- Was sollen wir tun, wenn wir unsere Speicherbedarfe noch nicht quantifizieren können?
  - Eine Teilnahme ist dennoch möglich. Sie können angeben, die Speicherbedarfe noch nicht quantifizieren zu können. Aus den Daten, die angegeben werden, können Rückschlüsse gezogen und Wasserstoffspeicherbedarfe verbandsintern modelliert werden. Insofern hilft Ihre Teilnahme an der Marktabfrage, auch wenn Sie keine genauen Prognosen

treffen können. Zudem können wir erneut auf Sie zugehen, wenn eine Aktualisierung der Marktabfrage ansteht.

- Was sollen wir tun, wenn wir unsere Angaben im Nachhinein ändern möchten?
  - Sie können Daten zwischenspeichern und währenddessen immer wieder verändern. Sollten Sie die Daten final abgeschickt haben und möchten dennoch Änderungen vornehmen, bitten wir Sie, sich unter [MAHS@energien-speichern.de](mailto:MAHS@energien-speichern.de) mit INES in Verbindung zu setzen.
- Wie sollen wir vorgehen, wenn wir aktuell im Bewertungsprozess unserer Speicherbedarfe sind, jedoch keine konkreten Zahlen angeben können?
  - Eine Teilnahme ist dennoch möglich, wir freuen uns über jeden Input, den wir erhalten. INES modelliert auf Basis der von Ihnen angegebenen Daten Wasserstoffspeicherkapazitäten. Zudem können Sie am Ende der Abfrage eine qualitative (verbale) Einschätzung in dem freien Kommentarfeld abgeben.
- Wofür werden unsere Informationen verwendet?
  - Unternehmensspezifische Daten sind vertraulich und werden so behandelt. Wir verwenden Ihre Daten zur Einschätzung und Planung, wann wie viele Wasserstoffspeicherkapazitäten wahrscheinlich benötigt werden. Ihre Informationen helfen den Speicherbetreibern beim Design von Speicherprodukten. INES wird die Ergebnisse der MAHS darüber hinaus in aggregierter und anonymisierter Form für die Zusammenarbeit mit den relevanten Ministerien und Behörden und zur Öffentlichkeitsarbeit verwenden.
- Wie verbindlich sind die Informationen meiner Bedarfsmeldung?
  - Die Angabe erfolgt ausschließlich indikativ und hat keine Verbindlichkeit.
- Werden die Daten veröffentlicht?
  - Es werden keine unternehmensspezifischen Daten veröffentlicht. Unternehmensspezifische Daten sind vertraulich und werden so behandelt. Die Daten werden sowohl in anonymisierter als auch in aggregierter Form den INES-Mitgliedsunternehmen zur Verfügung gestellt und veröffentlicht.

- Wie sind die Begrifflichkeiten Aufkommen und Verwendung zu verstehen?
  - Auf Basis der MAHS sollen aus Aufkommen und Verwendung Wasserstoffbilanzen bestimmt werden. Je nach Art Ihres Unternehmens können dabei unterschiedliche Vorgänge zur Einordnung von Wasserstoffmengen zu Aufkommen oder Verwendung führen. Wir versuchen dies im Folgenden durch einige Beispiele zu erläutern:
    - Beispiel Wasserstoffproduzent:
      - Aufkommen: Der selbst produzierte und ins Netz eingespeiste Wasserstoff
      - Verwendung: unbekannt oder bei bereits bekannten Kunden deren Abnahmemenge
    - Beispiel Industrieunternehmen:
      - Aufkommen: unbekannt oder der eingekaufte und aus dem Netz bezogene Wasserstoff aus verschiedenen Quellen
      - Verwendung: der selbst genutzte Wasserstoff für verschiedene Einsatzzwecke
    - Beispiel Händler:
      - Aufkommen: der eingekaufte Wasserstoff aus verschiedenen Quellen
      - Verwendung: der verkaufte Wasserstoff für verschiedene Kunden/Einsatzzwecke beim Kunden
    - Beispiel integriertes Energieunternehmen:
      - Aufkommen: der selbst produzierte sowie zusätzliche eingekaufte Mengen aus verschiedenen Quellen
      - Verwendung: der selbst genutzte sowie der an Dritte verkaufte Wasserstoff
- Falls Sie weitere Fragen zur Umfrage haben, können Sie uns gern unter [MAHS@energien-speichern.de](mailto:MAHS@energien-speichern.de) kontaktieren. Vielen Dank.